

## **Reisepass-Wartezeiten in Rheinland-Pfalz: Alternative Lösungen für Reisende**

Wartezeiten für neue Reisepässe in Rheinland-Pfalz betragen aktuell bis zu neun Wochen. Erfahren Sie, welche Alternativen für Reisende zur Verfügung stehen.

Die Herausforderungen bei der Beantragung von Reisepässen in Rheinland-Pfalz werfen ein Licht auf die aktuelle Situation im öffentlichen Dienst und deren Auswirkungen auf die reisefreudige Bevölkerung. Während viele planen, ihren Urlaub zu genießen, stehen die Behörden vor der Herausforderung, mit einer unerwartet hohen Nachfrage umzugehen.

### **Warten auf den Reisepass: Ein bundesweites Problem**

In Rheinland-Pfalz verzeichnen die Behörden deutlich verlängerte Wartezeiten für die Ausstellung von Reisepässen. Was normalerweise nur vier Wochen in Anspruch nehmen sollte, hat sich in vielen Städten auf bis zu neun Wochen ausgeweitet. Dies betrifft besonders Großstädte wie Ludwigshafen und Mainz, wo die Bearbeitungszeit sich verdoppelt hat. Diese Verzögerungen sind nicht nur ein lokales Phänomen, sondern spiegeln ein landesweites Problem wider, das durch eine Umfrage der Deutschen Presse-Agentur aufgedeckt wurde.

### **Die Ursachen hinter der langen Wartezeit**

Die Ursache für diese Verzögerungen liegt in einem massiven Anstieg der Passanträge. Seit Beginn des Jahres haben die Bestellungen die Kapazitäten der Produktionsanlagen

überstiegen. Die Bundesdruckerei berichtete, dass im April 2023 erstmals über 700.000 Reisepässe bestellt wurden. Dies stellt einen neuen Rekord dar und zeigt, dass die Nachfrage wohl nie zuvor so hoch war.

## **Neuer Reisepass für Kinder: Eine wesentliche Änderung**

Ein weiterer Faktor, der zur Erhöhung der Passbestellungen beiträgt, ist die Streichung des Kinderreisepasses ab dem 1. Januar 2024. Zukünftig benötigen auch Kinder unter zwölf Jahren einen regulären Reisepass, was die Wartezeiten zusätzlich verlängert. Diese Regelung betrifft alle Altersgruppen und setzt kleinere Kommunen unter Druck, die ebenfalls die Auswirkungen spüren.

## **Dringende Alternativen für Reisende**

Für Bürger, die kurzfristig reisen möchten, stehen einige Optionen zur Verfügung. Eine Express-Bestellung ermöglicht es, den Pass innerhalb von drei Tagen zu erhalten, jedoch gegen eine zusätzliche Gebühr von 32 Euro. Eine weitere Möglichkeit ist die Beantragung eines vorläufigen Reisepasses, der sofort ausgestellt werden kann. Dies könnte eine praktische Lösung sein, um Reisepläne nicht zu gefährden.

## **Ausblick: Verbesserung der Situation?**

Schaut man in die Zukunft, so gibt es Hoffnung auf eine schnellere Bearbeitung der Anträge. Insbesondere im Herbst, wenn die Antragszahlen typischerweise zurückgehen, könnten die Produktionszeiten wieder sinken. Zudem plant die Bundesdruckerei, die Kapazitäten durch neue Maschinen zu erweitern, sodass vielleicht schon Anfang des nächsten Jahres eine Besserung der Situation zu erwarten ist.

Die aktuelle Lage, in Verbindung mit den bevorstehenden

Änderungen in der Reisepassverordnung, hat nicht nur Auswirkungen auf Einzelpersonen, sondern zeigt auch die Notwendigkeit, die Infrastruktur für öffentliche Dienstleistungen zu überdenken. Reisende sollten sich rechtzeitig über die erforderlichen Dokumente und Bestimmungen informieren, um unbeschwerte Urlaubsreisen zu ermöglichen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**